

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

Komfortbett „Lift“
Jetzt zum Sonderpreis



- Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
- Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

Auffallend lange mitten in Brugg



bloesser
Brillen + Kontaktlinsen

Neumarkt 2, 5200 Brugg
Tel. 056 441 30 46
www.bloesser-optik.ch

NEUMARKT BRUGG PRÄSENTIERT

GRATIS «GSCHÄNKLI» EINPACKSERVICE

17.12. bis 24.12.22
Neumarkt Brugg



Nächstes Regional erscheint am 10. Januar 2023

Mit dieser Ausgabe geht für uns das bewegte, aber erfolgreiche Jahr 2022 zu Ende. Regional erscheint wieder am 10. Januar 2023 – dann im 31. Jahrgang. Das für uns so wichtige Event-Steinlein erholte sich heuer wieder sehr erfreulich – was der grossen Treue unserer Inserenten, denen mein riesiger Dank gebührt, geschuldet ist. Turbulent wird es im 2023 weitergehen. Zum einen, weil unsere Journalistin Irene Hung nach über drei Jahren beim Regional ab Mitte März eine neue berufliche Herausforderung annehmen wird. Ich bedanke mich schon jetzt für das erspriessliche Zusammenwirken – und trauere ihr auch schon jetzt nach. Zum anderen wird der vorverlegte Drucktermin für einige Herausforderungen sorgen: Aus verteilungstechnischen Gründen müssen wir nun am Montagmorgen bereits um 8 statt um 11 Uhr mit der Zeitung fertig sein. Eine Auswirkung des neuen Modus' ist die Vorverlegung des Inserateschlusses auf Samstag, 12 Uhr. Neben Irene Hung und mir sind auch unsere freien Mitarbeiter sowie das Backoffice mit Andrea Rothenbach dankbar für Ihr Wohlwollen – unsere besten Wünsche für die Festtage und das Jahr 2023 begleiten die ganze Leser- und Kundschaft. Die Gunst letzterer spiegelt sich in dieser Ausgabe ebenfalls wider: nicht nur, aber auch auf den Glückwunsch-Seiten 4 und 5. Und weil es längst nicht alle Beiträge in die gedruckte Zeitung schafften, sei der Besuch von www.regional-brugg.ch nun speziell empfohlen.

Andres Rothenbach, Regional-Verleger

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

**Küchenbau
Haushaltsgeräte**



AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

Geld fürs Südkorea-Reisekässeli

Regional-Kreuzworträtsel: Katharina (12) und Corinne (11) aus Riniken haben die 200 Franken gewonnen

(ihk) – Die Sechstklässlerinnen Katharina und Corinne hegen einen Wunsch: Sie möchten nach Südkorea fliegen, um dort ihre Lieblingsbands «BTS» und «Black Pink» an einem Konzert live zu sehen. Dafür sparen sie Geld. Und nun haben sie mit der erstmaligen Teilnahme am Regional-Rätsel sogleich einen weiteren Batzen für ihr Südkorea-Kässeli erhalten.



Katharina (l.), Mutter Kathrin Tenner und Freundin Corinne freuen sich über den Südkorea-Batzen.

Jedes der Mädchen erhält je 100 Franken. Die Freude bei der Übergabe war jedenfalls riesig. Katharinas Mutter Kathrin Tenner erklärt: «Wir haben die Mädchen ermuntert, beim Rätsel mitzumachen.» Vater Robert Kotok ergänzt: «Rund einhalb Stunden sind die Mädchen am Rätsel gesessen.» Mit Hilfe der Mutter hätten sie schliesslich das Lösungswort «Aufgelöst» herausgefunden. Damit war es aber nicht getan. Die beiden Freundinnen kreierten eine Karte und schrieben die Antwort in schön geschwungenen, verschnörkelten Buchstaben auf die Karte. Eine Briefmarke darauf und ab ging's in Richtung Regional-Redaktion.

Andere Gewinner motivierten sie Mama Kathrin Tenner, beruflich in der Aufgabenhilfe am Schulhaus Dohlenzell in Windisch engagiert, ist sonst

kein Kreuzworträtsel-Fan. Viel lieber liest sie Krimis oder Thriller und versucht dort, der Täterschaft auf die Spur zu kommen. «Aber kenne zwei Personen aus meinem Umfeld, die beim Rätsel gewonnen haben», sagt Kathrin Tenner. Deshalb hätten sie es den Mädchen vorgeschlagen. Mit familiärem Erfolg, denn nun wolle auch die jüngere Tochter Rätsel lösen. Und wer weiss, vielleicht gewinnt es sie ja auch einmal, das

Kreuzworträtsel auf S. 7

bewegungsraeume - brugg.ch

**Ab 9. Januar 2023:
24 laufende Kurse**
siehe bewegungsraeume-brugg.ch

Community Yoga
freitags 18:15 - 19:30
13.1., 10.2., 10.3., 14.4., 12.5., 16.6.
Marina Rothenbach 076 364 80 15

Feldenkrais und Langlauf
15.1. bis 22.1. in Samedan
Ursula Seiler 056 442 28 09

HANS MEYER AG

Sperrgut-Annahme für jedermann
jeden Samstag
8 – 13 Uhr
durchgehend geöffnet
Industriestrasse 2, Birr
Tel. 056 444 83 33
e-mail: dispo@hans-meyer-ag.ch
www.hans-meyer-ag.ch

Ausgezeichnete Bio-Weine
aus dem Schenkenbergertal



C&K Hartmann
Schinznach-Dorf
Tel. 056 443 36 56

obrist
BERNINA-NÄHCENTER

Brugg & Frick
www.naehkultur.ch

made to create **BERNINA**



«Alles begann im Bären-Stübli»

Schinznach-Dorf: Schega-Pionier Andreas Zulauf verkaufte Skis im Restaurant Bären und gab den Anstoss zur Gründung des Gewerbevereins Schenkenbergertal

(Erik Schwickardi) – Vom 1. bis 3. September 2023 findet im Gartencenter Zulauf in Schinznach-Dorf die elfte Ausgabe der Schenkenberger Gewerbe-Ausstellung «Schega» statt. Andreas «Mutz» Zulauf erzählt, wie alles begann: mit einem Ski-Verkauf im Bären-Stübli.



Fritz und Ursula Amsler, Schega23-OK-Präsident Dani Streit und Andreas Zulauf (v. l.) mit historischen Skis im Bären-Saal, wo seinerzeit die erste «Mini-Gewerbeausstellung» stattfand.

«Meine Idee war es, in ungezwungener Atmosphäre mein Ski-Sortiment zu präsentieren», erzählt er, der Ende 1970 in Schinznach-Dorf sein Sportgeschäft gegründet hatte. Mitte 70er-Jahre veranstaltete Andreas Zulauf daher in der Vorweihnachtszeit einen viertägigen Ski-Verkauf – «die Besucher erhielten einen gelben Bon und konnten diesen im Restaurant gegen einen Kafi einlösen», erinnern sich auch Ursula und Fritz Amsler, 38 Jahre lang (1980 bis 2018) Wirte-Paar im Bären. Weil der Ski-Verkauf erfolgreich lief, waren bald auch andere einheimische Gewerbetreibende interessiert an einer Teilnahme. Mit Radio TV Senn (Margrit Isenschmid), dem Teppich- und Vorhanggeschäft von Uschi und Wolfgang Bieske sowie dem Coiffeur-Salon von Max Zulauf entstand Ende der 70er-Jahre eine Art Schinznacher «Mini-Gewerbeausstellung» im Bären. Diese Geschäfte präsentierten ihre Angebote im Bären-Saal im oberen Stock des Restaurants.

1984 fand die erste «Schega» statt Unter Federführung und grosser Initiative von Teppich- und Vorhang-Profi Wolfgang Bieske entstand die Idee, im Tal einen Gewerbeverein ins Leben zu rufen. So fand 1983 die Gründungsversammlung des nunmehr 40-jährigen Gewerbevereins Schenkenberger-

tal statt. Als erster Präsident amtierte Coiffeur Max Zulauf. Ein Jahre später, 1984, folgte bereits die erste offizielle «Schega». Diese fand in der Aula und Turnhalle des Oberstufen-Schulhauses statt. «Von Anfang an hatten wir einen grossen Erfolg – beim Publikum kam die Gewerbeausstellung sehr gut an», erzählt «Schega»-Pionier Andreas Zulauf. 1987 folgte bereits die zweite Ausgabe. Seit 1991 findet die

Gewerbe-Ausstellung im Vier-Jahres-Rhythmus statt. Was mit einem Ski-Verkauf im «Bären-Stübli» begann, hat sich zum Top-Event im Schenkenbergertal gemauert: «Die Schega ist alle vier Jahre ganz klar ein gesellschaftlicher Höhepunkt im Tal. Ein Ort, wo man sich trifft – Sehen und Gesehen werden gehören natürlich dazu», unterstreicht Daniel Streit, OK-Chef der «Schega23» nicht ohne Stolz.

Weihnachts-AUSSTELLUNG mit Diamantschmuck

Schöffland, Feldackerstrasse 7 (Hinter Cinema8 - Gebäude F7)

Freitag,	16. Dezember 2022
Samstag,	17. Dezember 2022
Dienstag,	20. Dezember 2022
Mittwoch,	21. Dezember 2022
Donnerstag,	22. Dezember 2022
Freitag,	23. Dezember 2022

jeweils 12:00 – 19:00 Uhr



Karin Müller
Perlenspezialistin

Direktimport und Verkauf von Südsee-, Tahiti- und Süswasser-Zuchtperlen, Diamanten

Hauptstrasse 13, 5037 Muhen
Mobile 079 699 25 52
karin.mueller@perlenunikate.ch
www.perlenunikate.ch

Diamant FUNKELN
Flexible OHRSCHMUCK RINGE
Ming SCHÖNHEITEN
Variabler OHRSCHMUCK

Silvester 18 Uhr im Hof!

Die genussvolle Silvester-Sausee im Schenkenbergerhof für die ganze Familie

31.12.

- Apéro am Feuer in der Silvestergartelounge
- Glühwein, Glühbier und Apfelpunsch
- Winterliches Geniesser-Menü (klassisch / Vegi)
- Kinderbuffet, Glace und Mitternachtssnack
- Kinderbetreuung im neuen Spielzimmer
- Tanzmusik mit djbroken.nose

Menü & Infos: www.schenkenbergerhof.ch
Nur mit Reservation – die Platzzahl ist begrenzt!
Telefon 056 443 12 78

GÄSTHOF-FESTSAL: GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF
Gässli 4 - Thalheim
schenkenbergerhof.ch

Spitex24 fährt auf das grosse Plus des kleinen Flitzers ab

Auto Gysi, Hausen: Die Spitex-Dienstleisterin erweitert ihre Fahrzeugflotte mit vier neuen Mitsubishi Space Stars



Srdjan Novakovic (l.) und Peter Gysi besiegelten die Übergabe der vier Space Stars auch per Handschlag.

(A. R.) – «Das Preis-Leistungs-Verhältnis war super – und Auto Gysi konnte in-nerkär weniger als einem Monat liefern», erklärt Srdjan Novakovic, Büro- und Projektverantwortlicher bei der Spitex24 AG, das grosse Plus der kleinen Flitzer.

Zu diesem gehört auch, dass das stylische Kompaktwägelchen über erstaunlich viel Platz verfügt. Der Space Star – sein Name ist Programm – fasst nämlich verblüffende 900 Liter Lade-raumvolumen, und auch die ausreichende Knie- und Kopffreiheit sowie die gute Rundumsicht machen den sparsamen Kleinen ganz gross.

«Ein guter Deal», so Novakovic, ist der zuverlässige Raumkünstler zudem, weil er der Energieeffizienz-Kategorie A angehört – und man eben enorm viel Ausstattung fürs Geld bekommt. Wie kommt die gegen 200 Mitarbeitende zählende Spitex-Dienstleisterin überhaupt auf Auto Gysi in Hausen? «Nun, die Spitex24 AG gehört ja zur Knecht-Gruppe, da sind uns die Autos hier bei der Durchfahrt nach Anlässen in Windisch schon oft ins Auge gesprungen», antwortet Srdjan Novakovic beim Fototermin. Jedenfalls könne man nun mit diesen «idealen Fahrzeugen» zusätzliche Kapazitäten aufbauen für Leistungen in den Kantonen Aargau, Zürich und Zug, betont er.

Beliebt auch für den Berufsalltag

«Für uns ist es eine besonders grosse Freude, diese wichtige Form der Mobilität ermöglichen zu dürfen», zeigt sich Peter Gysi äusserst angetan von der jüngsten Autoablieferung. Und natürlich davon, dass der Space Star sich offenbar nicht mehr nur bei Junglenkern oder Zweitwagen-Interessenten grosser Beliebtheit erfreut – sondern zunehmend eben auch bei effizienzorientierten Flottenkunden.

Mehr Infos – etwa zum Fernlicht-Assistenten, zum Auffahrwarner mit Fussgängererkennung oder zum Smartphone-spiegelnden Touchscreen – unter 056 460 27 27 oder

www.autogysi.ch
www.spitex24.ch

«Ein gutes Zeichen für Brugg»

City-Galerie, Hauptstrasse 2: Grosses Interesse an der Ausstellung im Salzhaus über die Zukunftspläne der Eigentümerin Swiss Prime Site



Die Visualisierung zeigt vorne den Geschäftsbau, der fast zur Gänze erhalten wird (nur der Anbau, wo sich heute der Fust befindet, kommt weg) – und hinten auf dem heutigen Parkplatz den komplementären Neubau, der für innerstädtisches Wohnen gedacht ist. Das kleine Bild veranschaulicht die künftige Situation von oben: Hier springt etwa der Wohn-Aufbau auf der City-Galerie ins Auge – und dass der Gartenpavillon der ehemaligen Villa Rauber erhalten bleibt.

(A. R.) – «Es ist toll, dass unsere Präsentation der Studienergebnisse auf solch grosses Interesse stösst», freut sich Projektleiterin Annette Bohr von der Swiss Prime Site bei unserer Stippvisite letzten Mittwoch im Salzhaus. Da erläuterte sie gerade Georges Boutellier, wie die Liegenschaft und die Aussenflächen nachhaltig entwickelt und so für die Stadt und das Quartier attraktiver werden sollen.

«Positiver Impuls für die Stadt»
«Das ist ein gutes Zeichen für Brugg», betonte der Mann vom gleichnamigen Uhren- und Schmuckgeschäft. Inwiefern? Nun, man sehe, hier seien Profis am Werk – dass diese nach ihren Analysen viel Potenzial vor Ort ausmachen und einen nicht geringen zweistelligen Millionenbetrag investieren würden, stimme ihn zuversichtlich – und bestärke ihn in der Hoffnung, dass der Zug für Brugg vielleicht doch noch nicht abgefahren sei, erklärte der Grandseigneur des Neumarkts. Er freue sich, dass sich ein Ende dieser «Hinterhof-Brache mitten in der Stadt» beim heutigen Parkplatz abzeichne. Wie da künftig ein durchlässiger Gassenhof mit vielfältigen Aufenthaltsmöglichkeiten entstehen soll, imponierte ihm besonders am Siegerprojekt vom Team Jessenvollenweider Ar-



Speziell angetan zeigte sich Georges Boutellier davon, wie das Siegerprojekt dank seiner Durchlässigkeit mit den angrenzenden Stadträumen vernetzt ist.

chitektur AG und Landschaftsarchitekten Stauffer Rösch AG. «Dieses Vorhaben könnte einen positiven Impuls für die Stadt setzen und weitere Projekte nach sich ziehen», machte Georges Boutellier klar.

«Bleibt der SportX?», fragte Ulrich Müller von der benachbarten Müller + Spring AG, der sich die Ausstellung mit Sohn Stefano anschaut. «Wie mit allen Mietern, die wir grundsätzlich behalten wollen, befinden wir uns auch mit dem SportX im Austausch über die Zukunft», antwortete Annette Bohr. Ziehe er denn einen Einzug an der Hauptstrasse 2 in Betracht, hakte sie nach. «Weil die Fertigstellung und der Bezug für 2027 vorgesehen sind, ist das zu spät für uns», verneinte Ulrich Müller. Hintergrund: Bekanntlich läuft Müller + Springs Mietvertrag im Januar 2026, so dass man sich nach wie vor intensiv auf Standortsuche befindet. «An der Eröffnung des Jelmoli Brugg 1959 war ich übrigens live dabei», liess er schmunzelnd wissen – und erinnerte sich wehmütig an die damalige Aufbruchstimmung, als auf dem Grundstück des ehemaligen Rauberhauses das modernste Gebäude der Stadt mit der ersten Rolltreppe im Aargau eingeweiht wurde.

«Verstärktes Standbein im Eigenamt»

Maler Lorenzo Bruno, Schinznach-Bad, übernimmt das Malergeschäft von Ruedi Döbeli in Lupfig auf Anfang 2023

(A. R.) – «Leider muss ich wegen gesundheitlicher Probleme aufhören – weil ich mein Malergeschäft aber Lorenzo Bruno übergeben kann, freue ich mich über die gelungene Nachfolge», meinte Ruedi Döbeli neulich bei der symbolischen Übergabe von Pinsel und Malerrolle (Bild rechts).

«Ich möchte mich auch an dieser Stelle herzlich bei meiner Kundschaft bedanken – und empfehle ihr nun die Dienste von Lorenzo Bruno, dem ich alles Beste für die Zukunft wünsche», betonte der in Schinznach-Dorf aufgewachsene Lupfiger. 1989 war es, als Ruedi Döbeli den Sprung in die Selbständigkeit wagte und seither neben zahlreichen Privatkunden, darunter etwa Gipfelkönig Hiestand, auch die Gemeinde zu den zufriedenen Auftraggebern zählen durfte.

«Mit dieser Übernahme kann ich mein Standbein im Eigenamt noch verstärken», freut sich Lorenzo Bruno, der in Lupfig etwa bereits beim «Kastanienbaum» Hand respektive den Pinsel anlegte – oder in der Birrer Nidermatt-Turnhalle, als es galt, das schöne Gemeindegewapp mit der gelben Birne an den grünen Blätterzweigen anzubringen.



Ruedi Döbeli (r.) reicht sein Handwerkzeug an Lorenzo Bruno weiter.

Neben solchen kleineren Arbeiten versteht sich Lorenzo Bruno, der über mehr als 40 Jahre Maler-Erfahrung verfügt, aber auch auf grössere Aufträge wie jener im Zuge der aarReha-Erweiterung – mehr Infos unter

Malergeschäft Lorenzo Bruno
Kindergartenstrasse 1, Schinznach-Bad
076 572 02 00 / www.malerbruno.ch

WETTINGER SPIELZEUGBÖRSE

Sammlerbörse für Eisenbahnen aller Spuren, Autos, Blechspielzeug usw.

Donnerstag, 29. Dezember 2022
10 bis 15 Uhr, Tägerhardsaal, Wettingen
www.wettinger-spielzeugboerse.ch · 079 517 29 42

Nächste Börsen:
6. Mai / 16. Sept. / 29. Dez. 2023

Die EDU des Bezirks Brugg wünscht Ihnen allen eine frohe und besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Eine besondere Botschaft für eine besondere Zeit

«Fürchtet euch nicht! Siehe ich verkündige euch grosse Freude, die für das ganze Volk sein wird. Denn euch ist heute ein Retter geboren, der ist Christus der Herr»
Die Bibel

Die EDU führt eine christlich motivierte Politik mit biblischen Werten, die nachhaltig sind und eine mutmachende Zukunft haben.

EDU+UDF
Eidgenössisch-Demokratische Union
Union Démocratique Fédérale
Unione Democratica Federale

www.edu-ag.ch

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

Argovia-Fäsch: Adieu Birrfeld, hallo Wohlen
Das Argovia-Fäsch, vor über 30 Jahren als kleine Geburtstags-Party bei Argovia-Studio im Steiger zu Brugg gestartet, wanderte weiter in den Brugger Schachen und dann aufs Birrfeld – und nun sagt es unserer Region Adieu und steigt neu in Wohlen. Mit dem Argovia-Fäsch wird auch das Elektromusik-Open-Air «Hive Air» umziehen, welches dieses Jahr für Lärmklagen sorgte.

Sudoku -Zahlenrätsel

4						9
		3		8		7
	9	1	2	3	4	5
		7		6		9
			3		7	
				1		
	8	6	4		5	1
		5		2		8
7						6

Mein Mann kriegt eine Glätze.
Kein Wunder... Du lässt ja seit Jahren kein gutes Haar mehr an ihm!

PUTZFRAUEN NEWS

theater gansingen
Lady Killers
Vorverkauf läuft!
14./21./22./26.
27./28. Januar 2023
www.theater-gansingen.ch
Tel.: 0900 320 320 (CHF 1.00/min)
RAIFFEISEN Florian Gartenbau

Sitzplatz
Florian Gartenbau
062 867 30 00

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Boutique-Neuheiten
Couture / Mode nach Mass
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

BÄCHLI AUTOMOBILE AG
Ford
www.baechli-auto.ch
5301 Siggental-Station 056 297 10 20

FLOHMARKT

Nach Anfrage: verschiedene Arbeiten in Haus und Garten (Maler/Gipser, Bodenbeläge etc.). S. Gisler 078 403 49 83.

Fensterdoktor: Flügel gängig machen – und sie schliessen wieder; Energie sparen, Sicherheit erhöhen, Beschläge pflegen; Fr 160.– (bar) / M. Salm 079 659 87 59

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw.! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! R. Bütler Tel. 056 441 12 89 www.buetler-gartenpflege.ch

Hauswartung & Allround Handwerker Service Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Baumpflegerarbeiten aller Art Fällungen, Baumpflege, Heckenschnitt, Baumsicherung, Gartenunterhalt – dipl. Baumpfleger mit viel Berufserfahrung bietet hochqualitativen Service. 076 716 81 58 / baumpflege.berlioz@bluewin.ch

Geschäftspartner und Kunden liessen sich Fondue munden

Bad Schinznach: Rund 200 Gäste nahmen am Fondue-Adventsanlass teil



Firmeninhaber César Lauber begrüsst die Gäste und hält eine kurze Rede. Rechts: Das Fondue im Kessel muss kräftig und während längerer Zeit umgerührt werden.

(ihk) – Die Firmen Leutwyler Elektro AG, Kern Elektro AG und Eugen Meier AG luden nach drei Jahren Pause wieder zum traditionellen Adventsanlass in den Massenahof beim Kurhotel im Park. Rund 200 Gäste genossen das Fondue des «Büzu's Open Air Fondue Catering». In warmer, winterfester Kleidung standen die Mitarbeitenden, Zulieferer und Kunden um die Fonduekessel herum, um mit langen Gabeln die zuvor in mundgerechte Stücke gerissenen Brote in den «chüschtigen» Käse einzutauchen.

Fasten vor dem Weihnachtsfest

Geschäftsführer und Firmeninhaber César Lauber ging in seiner Ansprache auf die Bedeutung des Weihnachtsfestes und dessen optimaler Vorbereitung ein. Er erwähnte das Fasten vor dem Weihnachtsfest, das bis 1917 noch praktiziert

wurde und ging auf die Erfindung des Adventskalenders ein.

Schwiegertochter Laura Lauber erwähnte das 15-Jahr-Jubiläum, wozu die rund 70 Mitarbeitenden eine Sitzbank mit allen Unterschriften schenkten. Am 1. März 2007 übernahm César Lauber die Leutwyler Elektro AG. 2009 erfolgte die Mehrheitsbeteiligung an der Kern Elektro AG in Brugg und 2018 die Mehrheitsbeteiligung an der Eugen Meier AG in Siggenthal Station. Vor zwei Jahren wurde die Firma Roth Elektro in Schinznach-Dorf übernommen.

Zurück zum Fondue-Plausch: Die Hundertschaften genossen den Abend mit dem feinen Fondue aus vier verschiedenen Käsesorten und bewegten sich zur Schlagermusik. Für den späteren Abend, und für diejenigen, die über kalte Füsse klagten, stellte César Lauber schliesslich einen Absacker im Kurhotel in Aussicht.

Brugg: SM im Jugend-Vereinsturnen – der Countdown läuft

(pd) – Seit gut einem halben Jahr laufen die Vorbereitungsarbeiten vom OK (Bild) für die Schweizer Meisterschaft Vereinsturnen Jugend (SMVJ), die am 2. und 3. Dezember 2023 im Sportausbildungszentrum Mülimatt stattfinden wird.

Die SMVJ mit rund 2'500 Jugendlichen gehören zu den drei Top-Events des Schweizerischen Turnverbandes. An zwei Wettkampftagen messen sich die Turntalente aus allen Landesteilen in sportlichen Gymnastik- und Geräteturnvorfürungen.

«Anlässlich des Besuchs der diesjährigen Meisterschaften in Lausanne haben uns die hochstehenden, von jugendlicher Dynamik, Kreativität und viel Charme geprägten Wettkämpfe begeistert», freut sich Christoph Bader, Präsident des OKs, welches hauptsächlich aus Mitgliedern



des Stadtturnvereins Brugg besteht – wobei Stadtammann Barbara Horlacher als OK-Co-Präsidentin wirkt.

Theater Bözen mit «Heute Gemeindeversammlung»

Am 1., 6., 7. und 14. Januar 2023, jeweils um 20 Uhr, bringt das Theater Bözen die Ensemble-Version von «Heute Gemeindeversammlung», eine Komödie von Mike Müller, auf die Bühne der Turnhalle Bözen (Kinder- und Senio-

renaufführung vom 1. Januar, 14 Uhr: keine Reservation möglich, Tickets direkt an der Kasse).

Eine ganz normale Gemeindeversammlung läuft langsam aber sicher aus dem Ruder. Eine ortsbekannte Querulantin

gewinnt mehr und mehr die Oberhand, und das wichtigste Traktandum, die Fusion mit der Nachbargemeinde, gerät kurz vor der Abstimmung in eine gefährliche Schiefelage... Mehr Infos – und Reservationen – unter www.theater-boezen.ch.

Oberflachs: Zum Tod von alt Gemeindeammann Werner Käser

Ein 100-prozentiger Oberflachser ist nicht mehr

Es geschieht nur selten, dass der Tod eines «einfachen» Menschen so viel tief empfundene Anteilnahme auslöst. Werner Käser war eben nicht nur eine Person, er war eine Persönlichkeit.

PETER BELART

Der Tag neigt sich zu Ende, es kommt die stille Nacht, nun ruht, ihr müden Hände, das Tagwerk ist vollbracht.

Diesen Vierzeiler setzte Werner Käser über seinen Lebenslauf, den er vor einiger Zeit selbst verfasst hatte. Darin spiegelt sich so Manches von dem, was den Verstorbenen ausmachte und wofür ihm weit herum grosse Anerkennung entgegengebracht wurde. Die Gedichtstrophe hat nichts Schwülstiges, Aufgeblasenes, Überintellektuelles an sich. Sie ist einfach, klar, leicht verständlich. Sie nimmt Bezug auf Alltägliches, zitiert kein grossartiges Ereignis, keine Sensation. Sie sagt, was ist – und fertig. Ihre Zeilen lassen Zufriedenheit erahnen, Zufriedenheit mit der Welt und mit sich selbst.

Werner Käser war ein ganz aussergewöhnlicher Mensch. Durch und durch Landwirt, Landmensch, bodenständig, volksnah, gesellig, humorvoll. Eigenschaften, die ihm zweifellos in seiner Funktion als Gemeinderat und Gemeindeammann zugute kamen. Er begegnete jeder und jedem auf Augenhöhe, stellte sich niemals auf ein Dorfvorsteher-Podest; er konnte zuhören, und er verstand die Anliegen und Sorgen seiner Dorfbewohner. Nie wäre es ihm in den Sinn gekommen, sich als etwas Anderes, Besseres zu geben, als er sich selber sah. Ehrlichkeit über allem.

Ein reiches Leben

Werner Käser wurde kurz nach Ende des Zweiten Weltkriegs in Oberflachs geboren. Hier sollte er auch sein ganzes Leben zubringen, zunächst im Dorf, später, als er mit seiner Familie



ausgesiedelt hatte, im Bächlihof an der Peripherie der Gemeinde. Gut möglich, dass der damit verbundene Abstand zu der Weitsicht beitrug, die ihn auszeichnete. Mancher mag sich gewundert haben über seinen Mut, das elterliche Anwesen zu verlassen und im neu erstellten Wohnhaus und Landwirtschaftsbetrieb einen Neustart zu machen, zumal seine Gattin Hanni, die er 1970 geheiratet hatte, inzwischen drei Buben geboren hatte. Aber der Schritt erwies sich als richtig.

Doch auch jetzt gab es kein Stehenbleiben. Werner Käser besuchte Aus- und Weiterbildungskurse, entwickelte den Rebbau weiter, trieb die Mechanisierung seines Betriebs voran, schaffte als weit herum Erster Schwarzfleckkühe an und – nicht zuletzt! – tat in verschiedenen Vereinen und Organisationen mit, teilweise in leitender Funktion. Sechs Jahre fungierte er als Feuerwehrkommandant, und während zwei Jahrzehnten präsidierte er die Milchgenossenschaft Oberflachs. 1990 wurde Werner Käser in den Gemeinderat gewählt; ab 1998 und bis 2006 amtierte er als Gemeindeammann des heimeligen Schenkenberger Dorfes. Dabei unterstand ihm immer das Bauwesen, ein Ressort, bei dem man sich nicht nur Freunde macht. Und doch schreibt er: «Das war

eine intensive und schöne Zeit – aber nicht immer eine einfache Aufgabe.»

Es geht weiter

Die Zeit schritt voran. Die drei Söhne verheirateten sich, zogen aus. Nur Stefan blieb; zusammen mit seiner Gattin Brigitte übernahm er im Jahr 2000 vom Vater den Bächlihof. Für Werner muss es eine Genugtuung gewesen sein, so den Fortbestand dessen, was er geschaffen hatte, gesichert zu sehen. Werner Käser arbeitete weiter, nun als Angestellter im Betrieb seines Sohnes. Er freute sich an seinen Enkelkindern, zumal es sich abzeichnen begann, dass eines von ihnen grosses Interesse an der Landwirtschaft zeigt – als zukünftiger Bächlihof-Bauer? Zwar machte die Familie immer mal wieder Ferien, einmal war Werner mit seiner Gattin sogar in Costa Rica, wo sie ein ehemaliger Oberflachser durchs Land führte. Im Grunde seines Herzens aber war und blieb Käser immer zutiefst in seinem Heimatort verwurzelt.

Gesundheitliche Probleme

«Das Älterwerden war für mich nicht ganz einfach», schrieb er. Bei einem Arbeitsunfall verlor er ein Auge. Später mussten beide Knie- und Hüftgelenke durch künstliche Gelenke ersetzt werden. Eine Corona-Erkrankung machte ihm zu schaffen, und langsam, langsam machte sich eine beginnende Demenz bemerkbar. Seine geistigen Kräfte nahmen – von Aussenstehenden kaum wahrgenommen – ebenso langsam ab. Da traf ihn eine kleine Hirnblutung, von der er sich aber wieder recht gut erholte. Einen Hirnschlag überlebte er aber nur noch um wenige Tage. Seine Patientenverfügung ersparte ihm das Dahinsiechen an lebenserhaltenden Maschinen. Ohne das volle Bewusstsein wieder erlangt zu haben, verstarb Werner Käser in aller Stille am Samstag, den 26. November, im Alter von 77½ Jahren. Wer den lebenswürdigen Mann kennenlernen durfte, wird ihn bestimmt nicht vergessen.

Neu in Würenlingen

Sie finden uns hier:
Döttingerstrasse 1
5301 Siggenthal-Station



Montag bis Freitag: 5.30 – 22.30 Uhr
Samstag bis Sonntag: 6.00 – 23.00 Uhr

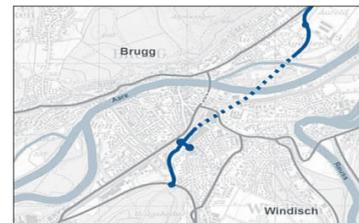
MIGROL

migrolino

«Tunnelverlängerung von rund 300 Metern möglich»

Im Januar 2022 ist das Gesamtverkehrskonzept (GVK) Raum Brugg-Windisch in eine neue Planungsphase gestartet. Die Veloplanungen im GVK und die Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch schreiten gut voran, und die Detailabklärungen für die neue Velounterführung am Bahnhof Brugg wurden gestartet.

In den vergangenen Monaten wurde die Möglichkeit einer Tunnelverlängerung der Zentrumsentlastung in Richtung Südwestumfahrung Brugg weiterbearbeitet. «Nach vertieften Abklärungen zeigt sich, dass eine Verlängerung von rund 300 Metern möglich ist. Durch die Verlängerung wird ein grösserer Handlungsspielraum für das Transformationsgebiet am Bahnhof er-



Das Gestrichelte soll links – beim Bahnhof – um 300 Meter in Richtung Südwestumfahrung verlängert werden.

möglich. Diese Variante wurde in das Partizipationsverfahren der Gebietsentwicklung Stadtraum Bahnhof Brugg Windisch aufgenommen», teilte der Kanton mit.



Die IBB wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Von Montag, 26. Dezember 2022, bis Montag, 2. Januar 2023, bleiben unsere Büros geschlossen. Gern sind wir am Dienstag, 3. Januar 2023, ab 7.30 Uhr wieder für Sie da. Im Notfall erreichen Sie unseren Störungsdienst jederzeit unter der Telefonnummer 056 460 28 28.

IBB Energie AG
Gaswerkstrasse 5
5200 Brugg
www.ibbrugg.ch

Der Anschluss ans Leben **IBB**

Wir wünschen allen einen guten Rutsch ins 2023 ...

Verkauf Miete Services

no limit
BIKE SNOWBOARD MODE
BADEN BRUGG

Brugg
056 441 77 11
www.no-limit.ch

**Langlauf
Snowboard
Ski Touring**



Wir wünschen unserer Kundschaft frohe Festtage und für 2023

super Töffwetter und sichere Strassen!

Wir von Keller Motos stehen auf Qualität & Service und sind bemüht, Euch stets kompetent und zuvorkommend zu bedienen.

YAMAHA
KAWASAKI
aprilia

Werner Keller & Team
5301 Siggenthal-Station
Tel. 056 281 13 13
www.keller-motos.ch

Es gibt tatsächlich Menschen, die leidenschaftlich gerne Immobilien verwalten.

Vielleicht genau die Richtigen für Ihre Immobilie?

- + Verwaltung mit optimalem Ertrag
- + Beratung mit Handlungsempfehlung
- + Vermarktung und zügiger Verkauf
- + Vermietung mit guter Rendite
- + Bautreuhand mit seriöser Planung

STEFAN STÖCKLI
IMMOBILIEN TREUHAND

Aarauerstrasse 52 | 5200 Brugg | Tel. 056 461 70 80 | www.immostoekli.ch

REIFEN SERVICE

Ihr Partner für Reifen - Felgen - Batterien

Auch 2023 sorgen wir für Ihre Sicherheit!

M. Müller
Aegertenstrasse 1
5200 Brugg
056 / 442 62 66
www.reifen-service.ch

BRIDGESTONE Continental HANKOOK MICHELIN GOODYEAR

Constructive Holzbau AG

Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen

Aegertenstrasse 1, 5200 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch

Tel. 056 450 36 96
Fax. 056 450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch

Wir wünschen Ihnen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023!

- Neubauten
- Umbauten
- Okobauten
- Renovationen
- Bedachungen
- Treppenbau
- Wärmedämmungen
- Täferarbeiten
- Fenster und Türen
- Schränke
- Parkett und Laminatböden
- Glaserarbeiten
- Betonschalungen
- und vieles mehr!

Wir danken unseren Kunden für ihre Treue und wünschen alles Gute im neuen Jahr!

über 160 Jahre

Zulauf Brugg seit 1854

Sanitärinstallationen, Bauspenglerei, Heizungsanlagen, Reparaturdienst, Boilerentkalkungen

Telefon 056 441 12 16
Annerstrasse 18
info@zulaufbrugg.ch www.zulaufbrugg.ch

Schreinerei Schilling GmbH
5223 Riniken

**Parkett
Innenausbau
Möbel**

WIR HEIZEN RICHTIG EIN

Feuerungsfachmann mit Eidg. Fachausweis
Service + Reparaturen aller Oelbrenner
Oel- + Gasfeuerungen
Heizkesselauswechslungen
Neu + Umbauten
Sanitär
Mech. Boiler entkalken

LÜTHARD HEIZUNGEN AG SCHERZ
TEL. 056 444 83 49

CLEAN & FINE
REINIGUNGEN
5210 WINDISCH

DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE FÜRS NEUE JAHR!

LUCIA SULZER 079 639 07 36
Tel. 056 442 21 04
lucia.sulzer@bluewin.ch

BAUGESCHÄFT LÄUCHLI REMIGEN
... bauen mit dem Fachmann!

Roland Läuchli · 5236 Remigen · Gansingerstrasse 44
Email info@laeuchli-bau.ch Tel 056 284 14 66
Web www.laeuchli-bau.ch Fax 056 284 15 02

Für 2023 die besten Wünsche!



Maler Haefeli

Freudensteinstrasse 3 5200 Brugg
056 442 10 55
079 659 64 55

Allen ein glückliches 2023!

HARTMANN
Schreinerei

Innenausbau so einzigartig wie Sie

Wir wünschen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Auf uns - und mit uns - können Sie auch im 2023 bauen!

Talbachweg 10 Telefon: 056 443 38 43
5107 Schinznach-Dorf www.hartmann-schreinerei.ch

Pneu-Center Zilliox AG

Industriestrasse 9
5301 Siggenthal-Station
Seit über 20 Jahren ist Ihre Zufriedenheit unser Ziel

Reifen Felgen Batterien Fahrwerke Lenkgeometrie Auspuffe Zubehör

Tel. 056 297 30 90
Fax 056 297 30 91
Info@pneuzilliox.ch
www.pneuzilliox.ch

amaryllis
Floristik und Pflanzen
in Brugg

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr!

Amaryllis, Bahnhofplatz 9, Brugg
056 441 24 40 / www.amaryllis-brugg.ch

HONDA YAMAHA MAX URECH MOTOS 1958 SHOEI WINDISCH

Wir wünschen unseren Kunden und allen motorisierten Zweirad-Fahrern geruhsame Festtage und ein heiteres 2023!

Besuchen Sie uns im attraktiven Show-Room und lassen Sie sich von uns über die Neuheiten 2023 informieren und beraten.

Telefon 056 441 93 88

Liechti AG

Spenglerei
Installationen

5076 Bözen
Telefon 062/876 11 65

BROGLI
Ernst Brogli

Zylinderschleifwerk
Mech. Werkstatt

Aumattstrasse 5
5210 Windisch
Tel. 056/441 15 20
Fax 056/441 20 26

Revisionen von Benzin- und Dieselmotoren



Gasser
Bauunternehmen GmbH

Neubauten
Umbauten
Kundenarbeiten

5210 Windisch www.gasserbauunternehmen.ch

Wir wünschen all unseren Kunden und Lieferanten ein gesundes und erfolgreiches 2023!



Umiker Wäscherei

Umiker – die Wäscherei GmbH
Wambisterstrasse 4
5412 Gebenstorf
Tel. 056 223 30 25

Depot:
Hämmerli-Areal
Seonerstrasse 37
5600 Lenzburg

Natel 079 500 30 25
www.waescherei-umiker.ch

MO-FR 6.30-15.00 Uhr
SA 8.00-12.00 Uhr



AWIDMER
Bauspenglerei • Sanitär-Service

Burgmattweg 1 A • 5213 Villnachern
Telefon 056 442 39 06 • Natel 079 631 39 61




PERFEKTION ALS ANTRIEB
DAFÜR STEHEN WIR TAG FÜR TAG

MAIER
CARROSSERIE • SPRITZWERK

Eine schöne Weihnachtszeit wünscht das ganze Team der Maier Carrosserie GmbH, Steigstrasse 8, 5233 Stilli
056 284 14 88 / www.maiercarrosserie.ch



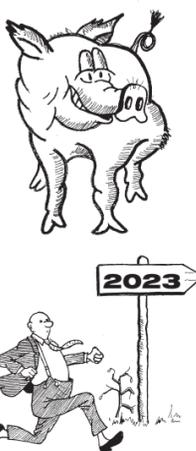
Wir wünschen schöne Festtage und ein erfolgreiches 2023!

Auto Schlatter AG
Baslerstrasse 128 5200 Brugg-Umiken
056 441 42 36
info@autoschlatterag.ch / www.autoschlatterag.ch

...und viel Glück im neuen Jahr!



Steibruch-Hof-Lädli
Fam. John, Brunegg
wünscht allen Kunden frohe Festtage!
Weihnachtsverkauf
Fr 23.12., 15 – 18 Uhr
Sa 24.12., 9 – 13 Uhr
Gemüse, Backwaren und Lammfleisch
Am 23. und 24. Dezember gibts beim Einkauf ab Fr. 10.– ein Geschenk!




NYFFENEGGER ELEKTRO AG
5210 Windisch • Tel. 056/441 55 55

FROHE FESTTAGE UND EINEN GUTEN RUTSCH

2022 neigt sich seinem Ende zu. Das AARBRUGG AG – Team wünscht Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!

AARBRUGG IMMOBILIEN

Wir verkaufen, vermieten, bewerten und bewirtschaften Liegenschaften, gerne auch für Sie! www.aarbrugg.ch

Brüder tun sich schwer mit weiblichem Geschlecht

Windisch: Das Seniorentheater Herbschtrose tritt mit «Lieber ledig und frei» zum Jubiläum auf



Die Brüder Hansjakob, Franz und Göpf (v.l.) lesen das Testament, das Pöstlerin Elsbeth Specht gebracht hat.

(ihk) – Hektisch geht es auf der Bühne im katholischen Kirchgemeindehaus Windisch zu und her: Die ungleichen Brüder Göpf (Roland Meyer), Hansjakob (Stefan Hintermann) und Franz Hürlimann (Ernst Feller und Beat Landis) trauen ihren Augen kaum. Gross-tante Annemarie hat sie in ihrem Testament finanziell grosszügig bedacht. Der Haken an der Sache:

Einer der drei ledigen Brüder muss innerhalb eines Jahres unter der Haube sein. «Meint die etwa, ich hätte den Haushalt nicht im Griff?», ernervt sich Göpf, der in der Kittelschürze die Wäsche von der Leine nimmt.

Eine Frau für den anderen

Natürlich wollen die Junggesellen nicht auf das Geld verzichten, gleichzeitig tun sie sich äusserst schwer mit dem weiblichen Geschlecht. Um dem Ganzen einen Schubs in die richtige Richtung zu geben, laden zwei der Brüder das Fernsehen für die Sendung «Bauer sucht Frau» auf den Hof ein. Einander sagen sie natürlich nichts von ihren Absichten, denn sie wollen ja für den jeweils anderen eine Frau suchen. «Lieber ledig und frei» ruft Franz ein

ums andere Mal aus, der die Städterin Anna-Lena Monbijou (Rosemary Feuermann) in die Landarbeit einführen möchte.

Regisseurin ist zufrieden

Zum 30-Jahr-Jubiläum setzt Regisseurin Piera Wildi-Silvestri auf den unterhaltsamen Schwank von Barbara Fischer. Bei der Theaterprobe ist Piera Wildi sehr angetan von den schauspielerischen Leistungen. «Die Verliebtheit ist euch anzusehen», meint sie in der Kaffeepause zu den Protagonisten Roland Meyer und Agathe Wettstein (TV-Frau Cindy Hofmann). Die Rolle der Pöstlerin Elsbeth Specht teilen sich Elisabeth Salchli und Berta Schneider. Marlies Nauer, die dem Ensemble seit nunmehr 18 Jahren angehört, ist in der Rolle der Rosmarie Heinzer zu sehen. Die scheue Rosmarie wartet sehnsüchtig auf ein Zeichen von Hansjakob. Die Spielzeiten der Seniorentheatergruppe Herbschtrose dauern von Januar 2023 bis April. Die Premiere findet am 6. Januar 2023 von 19.30 bis 21 Uhr im katholischen Kirchgemeindehaus Windisch statt. Weitere Infos gibt es unter www.herbschtrose.ch.

Turnfest Lupfig-Scherz: fast 4'500 angemeldet

Delegiertenversammlung des Kreisturnverbandes (KTV) Brugg in Riniken

(mw) – Erfreulicherweise konnte an der von der Musikgesellschaft Riniken umrahmten DV in der Turnhalle Lee der Zentralvorstand mit Beisitzerin Nicola Obrist verstärkt werden.

Gemäss Appell waren insgesamt 166 Stimmberechtigte, 23 Ehrenmitglieder und 37 Gäste anwesend. Bekanntgegeben wurde per Ende Jahr die Auflösung und somit der Austritt des FTV Villigen aus dem Kreisturnverband.

Bei den Jahresberichten stand das Kantonaltturnfest in Wettingen im Fokus. Positive Resultate von Teilnehmern aus dem KTV Brugg und eine kurze Filmrückschau leiteten über zu einem Bericht über die GV des Aargauischen Turnverbandes.

Wie zu erfahren war, wird das auf Kosten von rund 14 Mio. Franken veranschlagte neue kantonale Turnzentrum in Lenzburg am 11. und 12. März 2023 eröffnet.

Aufruf in Sachen Zentralvorstand

Im Wahlgeschäft erhielten der aus Präsidentin Bernadette Vogt, Aktuar Michael Müller, Jolanda Schneider (Sekretariat Technik), Kassier Tobias Müller, Daniel Wenger (Technische Leitung Abteilung Aktive), Beisitzerin Nadine Füge und der neuen Beisitzerin Nicola Obrist bestehende Zentralvorstand sowie die Verantwortlichen für die technischen Abteilungen die Zustimmung für die kommende Amtsperiode. Laut Bernadette Vogt werden für die Besetzung diverser bereits vakanter und demnächst frei werdender Posten dringend einsatzbereite Kräfte gesucht.

Es läuft etwas

Nach der Pause wurde das Jahresprogramm 2023 präsentiert, das am 22. Januar mit dem Sternmarsch in Oberflachs startet. Weitere Veranstaltungen sind unter anderem die Schnurball-Night Birr (29. April), der Vereinscup Schinznach-Dorf (19. Mai), das Turnfest Lupfig-Scherz (23. bis 25. Juni), welches in einer Vorschau thematisiert wurde, und der Kreisspieltag Bözberg (23./24. September).



Die neue Beisitzerin Nicola Obrist von der Damenriege Hausen (links) wird von Präsidentin Bernadette Vogt im Zentralvorstand willkommen geheissen.

Mit Stand 27. November sind für Lupfig-Scherz für den Samstag aktuell 2677 und für den Sonntag 1796 Teilnehmende angemeldet, und hinzu kommen von PlusSport rund 40 Startende sowie für die Spiele 88 Teams. Eine weitere Vorinformation betraf das Regionaltturnfest Sulz-Laufenburg, das vom 20. bis 23. Juni 2024 mit voraussichtlich rund 8000 Aktiven über die Bühne gehen wird.

Im Rahmen der Ehrungen wurden die Verdienste von insgesamt 21 Mitgliedern für 20 Jahre als Aktivturner sowie 10, 15, 25 und 35 Jahre (Richard Anderegg, Männerturnverein Birr-Lupfig) Vereinsleitung gewürdigt. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» fand schliesslich die Statutenanpassung im Zeichen der geplanten Ethik-Charta im Sport für Verbände und Vereine Erwähnung – mit dem traditionellen Turnerlied und dem gemeinsamen Nachessen klang die Delegiertenversammlung aus.

Fulminanter Start vom neuen Migrolino-Shop

Siggenthal-Station: An der Döttingerstrasse 1 kann nun an sieben Tagen in der Woche alles für den alltäglichen Gebrauch eingekauft werden

(A. R.) – Am Donnerstag hat die Migrolino-Filiale bei der neuen Migrol-Tankstelle Eröffnung gefeiert. Und bereits hat der vielseitige Mix von frischen Convenience-Produkten sowie von Marken- oder Migros-Artikeln – was natürlich auch mit dem optimalen Standort zusammenhängt – bei der Kundschaft enormen Anklang gefunden. Sehr zur Freude von Geschäftsführerin Emine Emini, die zusammen mit ihrem aufgestellten Team für einen erstklassigen Service verantwortlich zeichnet – und zwar montags bis samstags von 5.30 bis 22.30 Uhr sowie sonntags von 6 bis 23 Uhr.

Bild rechts: Daumen hoch für den neuen Migrolino: Regionalverkaufsleiter Oliver Senn, Geschäftsführerin Emine Emini und Kilian Schwarzen, Regionalverkaufsleiter der Migrol, freuen sich über den gelungenen Start.



Zwischen Glühwein, Brugger Knebel und Tanne

Brugg: Der Weihnachtsmarkt konnte am Wochenende im üblichen Rahmen durchgeführt werden



Die Gäste flanieren entlang der Marktstände. Beim Brugger Knebel herrscht Andrang. Rechts: Marktchef Rolf Urech und Isabelle Keller – der Anlass findet seit 2008 unter der Ägide der Gewerbeverein-Vorständlerin statt – freuen sich über die gelungene Weihnachtsmarkt-Ausgabe 2022.

(ihk) – Nach der Corona-Pause erstrahlte der beliebte Weihnachtsmarkt mit seinen über 100 Ständen in alter Frische. Die Besucherinnen und Besucher drängen sich auf dem Neumarktplatz in Richtung «Brugger Knebel», um eine der beliebten Würste zu ergattern. In der Mitte des Platzes dreht das Karussell seine Runden – die Kinder und deren Eltern freuts. Musikalisch untermalt wird das Ganze durch Liedvorträge der Heilsarmee.

Wer sich dem vorweihnächtlichen Zauber hingeben und das eine oder andere Geschenk – etwa eine Tasche aus Kork – kaufen will, ist in Brugg richtig. Die zwei Tage mit Kulinarik, Handwerk und Tannenbaumverkauf laufen gut, das kalte Winterwetter mit Sonnenschein passt.

Auf dem Platz vor dem «Livi's» und der «Credit Suisse» wird Glühwein mit Rum oder Amaretto ausgeschenkt, in den kleinen Häuschen drumherum gibt es Kerzen und Bücher zu kaufen. Ein Sammelsurium an Kuriositäten ist das Eisi. Dort werden Schallplatten, Antiquitäten und Gesellschaftsspiele zum Kauf angeboten.

Röschi aller Art

Wer mit Hunger an den Weihnachtsmarkt gekommen ist, den zieht es unweigerlich zur Röschi in verschiedenen Variationen. In drei Pfannen brutzeln die leckeren Gerichte bereits, weitere Pfannen stehen bereit. Oder die Chässchnitte mit weissem Glühwein ist ebenfalls beliebt.

Wer sich angesichts der kalten Temperaturen etwas Wärmendes zulegen will, kann dies tun. Socken, Handschuhe, Mützen – elegante und solche für Kinder mit Tiergesichtern drauf – sind vor Ort ausgestellt.

Der Brugger Weihnachtsmarkt, der durch den Gewerbeverein und die Stadt organisiert wird, ist auch ein Treffpunkt. Nach einem Jahr Unterbruch treffen sich hier Freunde, Familien aber auch längst aus den Augen verloren Geglaupte. «Hey, da sind ja unsere früheren Nachbarn», ruft eine Frau. Es ist ein Sehen und Gesehen werden, auch wenn dies unter den tief in die Stirn gezogenen Mützen nicht immer ganz einfach ist.

Mit Alphornklängen und Geschichten

Brugg: Gehaltvolle Senioren-Weihnachtsfeier in der Turnhalle Au

(ihk) – Die Winterlandschaft draussen passte vorzüglich zur Feier in der Turnhalle Au. Bis auf den letzten Platz war sie besetzt, von Frauen und Männern ab 75 Jahren, die der Einladung gefolgt waren.

Der Stadtrat, die reformierte Kirchengemeinde und das katholische Pfarramt Brugg bescherten den Gästen einen abwechslungsreichen Nachmittag mit Musik und Geschichten. Gemeinsam wurden auch verschiedene Weihnachtslieder gesungen wie «Das ist die Stern von Bethlehem» oder «Stille Nacht, heilige Nacht.» Anstelle der Musikschulensembles trat das Alphorntrio Reussblick auf.



Pfarrer Rolf Zaugg spricht zu den Seniorinnen und Senioren.

Reto Wettstein für Barbara Horlacher Stadtrat Reto Wettstein überbrachte die Grussbotschaft des Stadtrates anstelle der erkrankten Frau Stadtmann Barbara Horlacher. Er erzählte eine Geschichte, die nicht er oder wer anders geschrieben hatte, sondern eine künstliche Intelligenz. In diesem

Zusammenhang wies er auf zwei aktuelle Meldungen hin, die Anlass zu Hoffnung geben würden. Die eine war der Durchbruch bei der Kernfusion mit Hilfe der künstlichen Intelligenz, die andere, die Impfung gegen Krebs.

Jesus, ein Licht im Winter

Der reformierte Pfarrer Rolf Zaugg setzte sich eine Zipfelmütze auf und fragte: «Was ist die Botschaft? Ist sie eine Zipfelmütze?» Er trat auf die Bühne und machte es sich im Stuhl gemütlich. Das gehöre zum Vorlesen der Weihnachtsgeschichte dazu.

Rolf Zaugg las die Geschichte «Das Geburtsdatum Jesu» von Pfarrer und Schriftsteller Ulrich Knellwolf vor. Er nahm die Gäste mit auf die Suche der drei Experten, die vom römischen Kaiser beauftragt wurden, das Geburtsdatum Jesu zu eruieren. Sie fanden es schliesslich heraus, als sie ausgehungert und frierend an einem Feuer sass und eine Suppe assen. «Jetzt wissen wirs. Im Winter ist Christus geboren. Im tiefsten Winter, wenn es dunkel ist und unfreundlich und kalt. Dann nämlich brauchen wir sein Licht am meisten.»

Die Seniorinnen und Senioren genossen den Nachmittag bei Kaffee, Zöpfli und guten Gesprächen. Zum Abschluss erhielt jeder Gast ein Guetzli-Säckli.

Sanfte Klänge zur Adventszeit

Brugg: Die Musikschule verbreitete mit zwei Adventskonzerten wunderbare Weihnachtsstimmung

(ihk) – Gleich an zwei Abenden boten die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Brugg letzte Woche ein abwechslungsreiches Programm in der Stadtkirche. Musikschulleiter Jürg Moser freute sich, nach dem Mittwoch- auch am Donnerstagabend sehr viele Gäste in der Stadtkirche zu begrüßen.

Die Ensembles «Le petit orchestre», «guitarini», das Harfen- und Blockflötenensemble sowie die Cantaarte zauberten mit ihren Lehrkräften ein stimmungsvolles Adventsprogramm. Zu Beginn sangen die Kinder und das Publikum gemeinsam das Lied «Gloria» und zum Konzertschluss «Noël, Noël». Die Kinder und Jugendlichen traten weiss und schwarz gekleidet in der festlich geschmückten Kirche auf.

Feine Harfenklänge ertönten etwa beim Lied «Nos Da Nawr» sowie «Amazing Grace». Letzteres war ein schönes Duett zwischen dem Vokal- und dem Harfenensemble. Die Kinder des «petit orchestre» spielten unter anderem das Stück aus dem Schlusschor der Bauernkantate sowie den festlichen Marsch von Georg Friedrich Händel. Die Freude der Eltern, Grosseltern und Bekannten an den wunderbar vorgetragenen Stücken war gross und zeigte sich am tosenden Applaus.



Auch das Harfen- und das Vokalensemble beeindruckte das Publikum.

Dienstleistungsangebot über die Festtage 2022/2023



Öffnungszeiten Verwaltung/Bauamt

Die Büros der Gemeindeverwaltung, das Bauamt und das Regionale Betriebsamt bleiben dieses Jahr über die Festtage vom Freitag, 23. Dezember 2022, 14.00 Uhr, bis und mit Montag, 2. Januar 2023 geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2023 sind wir gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Organisation Pikettdienste

Todesfälle 076 561 30 39
Polizei 117
Elektrizitäts- und Wasserwerk 056 441 00 40

Abfuhrwesen

Die Grün- und Kehrtafelfuhr findet wie folgt statt:

- Grünabfuhr**
Mittwoch, 28. Dezember 2022 und Dienstag, 3. Januar 2023
- Kehrtafelfuhr**
Dienstag, 27. Dezember 2022 und Dienstag, 3. Januar 2023
- Abgabe von Alteisen**
2022 war die letzte Abgabe von Alteisen im Bauamt am Freitag, 2. Dezember 2022 und Samstag, 3. Dezember 2022 möglich. Die erste Abgabe 2023 ist am Freitag, 14. Januar 2023.

Windisch: «ARTist» lanciert Künstler-Aufruf

Das Kunst-Festival «ARTist» startet mit dem Thema «Horizonte» in die zweite Runde: Am 6. und 7. Mai 2023 laden die Organisatoren Nik Përgjokaj, Michael Roggli und Jana Schafroth erneut zum Austausch zwischen Künstlern und Kunstliebhabern.

Die Ausstellung «ARTist» 2022 in der Scheune Königsfelden war ein voller Erfolg. «Wir waren positiv überrascht von der hohen Anzahl Besucher», freut sich Jana Schafroth. Auch im 2023 bietet die geschichtsträchtige Location im Legionärspfad Vindonissa wieder die perfekte Ausstellungsfläche.

Für den Anlass im Mai suchen die Organisatoren nun 10 KünstlerInnen aus dem Aargau. «Wir möchten wie im letzten Jahr wieder eine vielfältige Ausstellung präsentieren und suchen Kunstschaffende in den Bereichen Fotografie, Skulpturen, Installationen und Malerei», so Jana Schafroth – bewerben kann man sich ab sofort unter www.art-ist-swiss.ch

FELDENKRAIS



ZENTRUM

BRUGG

LANGLAUF-KURS

unterstützt von

FELDENKRAIS-METHODE

In Samedan 15. – 21. Januar 2023

Auskunfts-Prospekt und Anmeldung:

Ursula Seiler / 056 442 28 09 / seiler@feldenkrais.ch



PEUGEOT
208 Helvetia

ab CHF 19'999.-



Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
allzeit gute Fahrt - Auto Gysi, Hausen

der neue PEUGEOT 208:

- sparsam mit 75PS
- komfortabel mit 100PS und Automat
- sportlich mit 130PS
- vollelektrisch mit 340km Reichweite

*Sondermodell Peugeot 208 Helvetia ab Fr. 19'999.- mit Fr. 2'000.- Helvetia Weihnachtsbonus, inkl. Barzahlungs-, Junglenker- bis 21 Jahre und Versicherungsrabatt. Vom 1.11.22 bis 15.1.23 / solange Vorrat. Abg. Modell mit erhältlichen Optionen



Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch



jalomatic
Alu-Fensterläden

Jetzt mit attraktivem Winter-Rabatt!



Aussen schön,
innen sicher

hohe Lebensdauer
witterungsbeständig
pflegeleicht
maximaler
Einbruchschutz
10 Jahre Garantie



Jalomatic AG
Gewerbering 28, 5610 Wohlen
Tel. +41 56 618 50 90

info@jalomatic.ch
www.jalomatic.ch

Schweizer Qualität

BRÜGG

DIE STADT BRUGG

Wo alles zusammenströmt.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung über Weihnachten/Neujahr 2022/2023

Die Büros der Stadtverwaltung Brugg bleiben ab Freitag, 23. Dezember 2022, 14.00 Uhr, bis Freitag, 30. Dezember 2022, geschlossen. Ab Dienstag, 3. Januar 2023, 08.30 Uhr, sind wir gerne wieder für Sie da.

Davon ausgenommen ist die Regionalpolizei Brugg, welche zu den regulären Zeiten geöffnet hat. In dringenden Fällen (insbesondere bei Todesfällen) wende man sich an die Regionalpolizei unter der Telefonnummer 056 461 81 00.

Die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek und des Hallenbades über die Festtage sind unter www.brugg.ch ersichtlich.

Der Stadtrat und die Stadtverwaltung wünschen der Bevölkerung frohe Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Neubau • Umbau • Renovation...



Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



Perret
Landmaschinen GmbH

Vellheimerstr. 12 • 5107 Schinznach Dorf
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20

Der Baupartner Ihrer Region.

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch



Müller
metallbau

056 461 77 50 Riniken
www.muellermetall.ch
Ihr Metallbauer aus der Region

...wir sind die Spezialisten

Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Meier + Liebi AG
Heizungen – Sanitär
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim
Telefon 056 443 16 36
Telefax 056 443 32 31
www.meier-liebiag.ch

Neuanlagen - Umbauten
Heizungssanierungen
Boilerentkalkungen
Reparaturdienst



walter wernli
MALERGESCHÄFT

SCHINZNACH-DORF TEL. 056 443 16 32

Wenn's um Farbe geht...

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD

VOLLTREFFER FÜR
BAD UND HEIZUNG.



TROWA
IHRE LIEGENSCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT

Ihr Partner für
Hauswartung,
Reinigung und
Gartenunterhalt/-pflege

flexibel, individuell und nachhaltig.

Unterdorfstrasse 12
5107 Schinznach-Dorf
056 552 60 60
info@trowa.ch / www.trowa.ch

Schreinerei
Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der Region!




poly team
ag für haustechnik-planung

Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.

poly team ag
Wildschachenstrasse 36
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 21
info@polyteam.ch
www.polyteam.ch

Die Spezialseite
Neubau • Umbau • Renovation
erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch

Ich bin auch ein Langlauf-Shop

Brugg: No Limit bietet am Sa 7. Jan. (Skating) und Sa 28. Jan. (klassisch) wieder tolle Langlauf-Kurse an

(pd) – Langlaufen hat sich in den letzten Jahren zum idealen Winter-Trendsport entwickelt. Das Laufen mit den schmalen Latten ist für ambitionierte Sportler das perfekte Ausdauer-, Koordinations- und Kraft-Training. Und für Winterwanderer sind es die Ruhe und die wunderbaren Landschaften, welche das Langlaufen so interessant machen. Eines ist sicher: Es gibt keinen Stress auf Pisten oder beim Anstehen bei der Bergbahn.

Längst ist das Bike- und Skitouren-Geschäft an der Aarauerstrasse auch ein Langlauf-Shop – mit einer grossen Auswahl an Langlaufmaterial, einem breiten Sortiment an Mietartikeln und seit Jahren in der Ausbildung mit Kursen. Mit den Marken Fischer, Rossignol, Madshus und OneWay bietet No Limit jedenfalls etwas vom Besten, was materialmässig zur Zeit auf dem Markt ist. Vermietungen von Skis, Schuhen und

Stöcken sind bei No Limit immer möglich, sei dies für einen halben Tag oder für die ganze Saison, egal ob klassisch oder Skating.

Langlauf-Kurse
Damit diese komplexe Sportart auch richtig Spass macht, ist eine gute Lauftechnik eine sehr wichtige Voraussetzung. Die nächsten Kurse sind am Samstag 7. Januar (Skating) und am Samstag 28. Januar (klassisch) geplant. Die Kosten betragen Fr. 90.–. Wer kein Material hat, kann Skis, Stöcke und Schuhe für Fr. 40.– mieten. Der Kursort ist in der Regel Einsiedeln, sollten dies die Schneeverhältnisse nicht erlauben, wird ein Ersatzgebiet bekanntgegeben. Anmeldungen sind jeweils bis spätestens am Dienstag vorher möglich. Weitere Infos unter 056 441 77 11 oder

www.no-limit.ch



Mit einem Tageskurs erhalten die TeilnehmerInnen die Grundvoraussetzungen für einen guten Loipenstart. Für Fortgeschrittene bringt ein Technikupdate ebenfalls immer wieder einen Gewinn. Darum organisiert No Limit Anfänger- und Fortgeschrittene Kurse (Privatkurse ab drei Personen auch unter der Woche auf Anfrage). An diesen stehen nach Wunsch auch immer eine grosse Auswahl an neuesten Langlaufskis und Boots zum Test bereit.

Perlenunikate.ch: funkelnde Farbenpracht

Ausstellung von Perlenspezialistin Karin Müller (Bild) in Schöffland – noch bis 23. Dezember

(pd) – Eine Symbiose von Natur und Handwerk: Derzeit präsentiert Karin Müller (Bild) ihre Perlenunikate und weiteren Schmuck in den verschiedensten Farben und Formen. Inspirationen in Terracotta, Orange, Grün und Pink: Diesen Farbfächer trifft man – ergänzend zur aktuellen Mode – an der Weihnachtsausstellung immer wieder. Die Wärme dieser Töne umhüllen Hals (speziell Torsaden, Spielketten, Colliers), Arm, Ohren oder Finger. Ins Auge springen bizarre Keshi-Perlen, magische aus Tahiti, seltene und edle aus der Südsee sowie bunte Ming-Perlen und weitere in verschiedenen Warmtönen wie Gelb- und Rotgold. Man hat die Wahl: solo oder gepaart, mit echten Schmucksteinen und edlen Schliessen.



Auch Formen gibt es unzählige. Neben den klassisch runden nämlich auch Barock, Bizarr oder Nugget. Und sehr beliebt: gerillte Naturperlen. Oder

darf es funkelnder Diamantschmuck sein, als Memoire (neu in Platin), Flexring, Ohrstecker oder ein Stück aus der Rainbow-Kollektion? Karin Müllers Palette ist schweizweit eine der grössten und dazu, dank Direktimport, auch sehr preiswert. Jedenfalls sind alle, die sich oder andere mit einem kreativen Unikat beschenken möchten, herzlich eingeladen zur aktuellen Ausstellung in Schöffland (Feldackerstrasse 7, nach Cinema 8 – Gebäude F7), die noch bis Donnerstag, 23. Dezember (jeweils von 12 bis 19 Uhr) dauert. Persönliche Einzeltermine in Schöffland sind möglich von 9 bis 12 Uhr (Buchung bei Karin Müller unter 079 699 25 52 / karin.mueller@perlenunikate.ch).

perlenunikate.ch

De Samichlaus würd BIO chaufe ...

Freitagsmarkt in Brugg

Samstagsmorgen in Windisch

biomeier 056 246 22 18, www.biomeier.ch



Ruth Humbel: Rücktritt

Die Birmenstorferin hat ihren Rücktritt aus dem Nationalrat erklärt. Sie gehört ihm seit 15. September 2003 an. Seit Beginn ist sie Mitglied der Kommissionen für soziale Sicherheit und Gesundheit, welche sie 2020 und 2021 während der herausfordernden Pandemiezeit präsidierte. Ruth Humbel gehört unbestritten zu den renommiertesten Gesundheitspolitikerinnen der Schweiz. Auf ihren Rücktritt wird an dieser Stelle noch zurückzukommen sein.



Ruth Humbel als 1.-August-Rednerin 2019 im Heimatdorf, wo sie als «eingeborene Wildsau» vorgestellt worden war – das war beileibe nicht despektierlich gemeint, sondern machte klar, dass sie eine waschechte Birmenstorferin ist.

Dohlenzelgstrasse 2b,
5210 Windisch

sanigroup
Sanitär- & Haushaltsgeräte

Aktionen

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1299.00
Miele Geschirrspüler G 27415 ED	1749.00
Miele Tumbler TWC 500-60	1249.00
Miele Waschautomat WCI 800-70	1599.00
Siemens Geschirrspüler SX 95 EX 64 CH	1199.00
Siemens Wäschetrock. WT 45 M 232 CH	949.00
Siemens Kochfeld ET 645 HF 17 E	599.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	479.00
Geberit DuschWC kpl. Anl. Turma Classic	1399.00
Geberit DuschWC Mera Classic weiss	3399.00

056 441 46 66 sanigroup.ch

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

• Keramik • Naturstein • Glasmosaik
• Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaeppler-platten.ch
www.schaeppler-platten.ch

Schön und sauber!
Platten von Schäpper